



Rhein-Erft - 28.01.2015

NEUER STRASSENNAME IN BRÜHL

Bavinganstraße erinnert ans alte Badorf



Zahlreiche Anwohner waren dabei, als Bürgermeister Dieter Freytag (l.) die beiden Straßenschilder in Badorf enthüllte.
Foto: Rosenbaum

Von Bernd Rosenbaum

Die beiden Straßen im Neubaugebiet Steingasse haben ihre Namen erhalten: Bavinganstraße und Im Paradies. Die Bezeichnung Bavingan erinnert an den alten Namen für Badorf. Das Paradies verweist auf einen alten Weinberg.

Im ersten Moment fragt sich mancher, wer denn wohl dieser Bavingan war, nach dem im Neubaugebiet an der Steingasse hinter dem BTV-Sportpark eine der beiden neuen Straßen benannt wurde. Auch Bürgermeister Dieter Freytag spielte in seiner Rede bei der Enthüllung der Straßenschilder am Dienstagnachmittag, an der auch eine Reihe von Anwohnern teilnahm, auf den ungewöhnlichen Namen an. Doch

Bavingan ist kein Mann, sondern die erste urkundliche Bezeichnung für den Ortsteil Badorf, in dem das Neubaugebiet liegt. Sie taucht auf im Testament des Stifters dieser Grundherrschaft, des Erzbischofs Bruno von Köln. Zwar gilt das Original-Testament als verschollen, jedoch taucht in einer von drei Abschriften, der Wolfenbütteler Handschrift, ein entsprechender Hinweis auf Bavingan auf.

Auch der zweite Straßename Im Paradies verweist auf die unmittelbare Umgebung. Er bezeichnet die an das Neubaugebiet angrenzende Gemarkung und den nahe gelegenen Weinberg, auf dem zwischen 1224 und 1871 Wein angebaut wurde, der aufgrund seines hohen Säuregehaltes im Volksmund aber nur „suure Hungk“ („saurer Hund“) genannt wurde. Freytag: „Vielleicht befinden sich unter den neuen Bewohnern Hobbygärtner, die diese lange Tradition hier wieder aufleben lassen.“

Der Bürgermeister erinnerte auch an die dreijährige Bauphase des neuen Wohngebietes, in dem 60 Häuser und ein eigener Kinderspielplatz entstanden. Zudem wies er darauf hin, dass dort erstmals ausschließlich energiesparende LED-Lampen für die Straßenbeleuchtung eingesetzt werden.

Da das Testament Brunos, das Badorf erstmals schriftlich erwähnt, aus dem Jahr 965 datiert, feiert der Ort in diesem Jahr sein 1050-jähriges Bestehen. Die feierliche Straßenbenennung soll Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen zu diesem Anlass sein, wie der Dorfgemeinschaftsvorsitzende Frank Klein ankündigte. Ein Festakt soll am 20. März im Saal der Gaststätte Kuhl stattfinden.

Artikel URL: <http://www.rundschau-online.de/rhein-erft/neuer-strassenname-in-bruehl-bavinganstrasse-erinnert-ans-alte-badorf,15185500,29688442.html>

Copyright © Kölnische Rundschau